

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Bürgerhaus Reisholz 12



Hans Binn: Wanderungen – Ausstellungseröffnung Bilder von Hans Binn

noch bis Donnerstag, 19. Dezember

Wandern ist nicht nur die Lust des Müllers. Wandern ist Volkssport geworden. Man muss allerdings nicht nach jeder Wanderung durch die Mark-Brandenburg Literatur daraus machen. Auch nicht nach einer Harzreise.

Es genügt, zu Fuß unterwegs zu sein, wobei das Tragen von Farben, Leinwand und Staffelei recht lästig ist. Es genügt, sich dem Wanderweg anzuvertrauen, seine Gedanken zu befreien von Hektik und Lärm und zu sehen.

Der Düsseldorfer Künstler Hans Binn, der seit vielen Jahren in der Bretagne lebt, genießt dies immer wieder und begibt sich gern auf die Suche nach Landschaft, Farbe, Licht. Die Ergebnisse seiner Wanderungen, Malerei und Holzschnitt, sind bis Donnerstag, 19. Dezember, im Bürgerhaus Reisholz zu sehen. Besichtigungszeiten sind mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr, donnerstags von 10 bis 12 Uhr sowie nach Absprache.



20. ADVENTS-REVUE

Stimmungsvolles Advents-Highlight mit unterhaltsamem Bühnenprogramm Zu Gast: Mayo Velvo, Ensemble Druschba und Lemmi

Sonntag, 8. Dezember, 15.30 Uhr (Einlass: 15.15 Uhr)

Eintritt 17 Euro (inklusive Kuchenbuffet und einer Tasse Kaffee oder Tee)



Im liebevoll dekorierten Saal bietet das Bürgerhaus Reisholz auch im 20. Jahr feinstes Weihnachts-Allerlei:

Mayo Velvo

Einem musikalischen Weihnachtsmarkt gleich, präsentiert der Düsseldorfer Chansonnier & Entertainer unterhaltsame Ausschnitte seiner Weihnachtsshow, *Have Yourself A VELVO Little Xmas*, die er vor 18 Jahren im Bürgerhaus Reisholz zum ersten Mal aufführte – eine bunte Mischung aus beliebtem Weihnachtskitsch und abstrusem sowie besinnlichem Liedgut, welches alle Lametta-Hezen



höherschlagen lässt.
Whatever Santa wants, Velvo gets!

Ensemble Druschba

Das Kinder- und Jugendensemble verzaubert mit authentischer, russischer Folklore und nimmt die Zuhörer unter der Leitung von LEV ZLOTNIK mit auf eine unterhaltsame Reise durch Russland – begleitet vom sehnsuchtsvollen Klang der Balalaika, vom furiosen Glissando des Bajan, von virtuoson Läufen und Variationen der Domra, von der vollen Klangfarbe der Gusli und vom Anblick farbenprächtiger Kostüme.



Lemmi

Er jongliert und wirbelt mit Bällen, Keulen und Stäben und entführt uns so in eine faszinierende Welt in der Licht, Musik und Artistik perfekt vereint sind. Tauchen wir also ein, in einen wundervollen bunten Traum, in dem jede Facette zu einem unvergesslichen Augenblick wird.

Kaffee & Kuchen: ab 15.30 Uhr, Revue-Beginn: 16 Uhr. Ende circa 18 Uhr. Karten sind im Vorverkauf immer mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr erhältlich. Die Anzahl der Karten ist limitiert.

JazzBar

Beverly Daley & The Band: Musikalische Weihnachtswünsche

Donnerstag, 12. Dezember, 20 Uhr, Eintritt: 8 Euro

Geboren wurde Beverly Daley in Jamaika, wuchs in Großbritannien auf und lebt seit langem in Deutschland. In der Musikszene gilt sie als hochkarätige Interpretin, die stimmlich beeindruckt und vor allem mit ihrer Band wunderbar harmoniert und immer zu musikalischen Kapriolen bereit ist. Sowohl eigene, als auch berühmte Coverversionen performt sie in unverwechselbarem Georgia Sound. Außerdem hat sie sich aus Überzeugung den traditionellen Jazzstandards aus Swing, Mainstream, Latin und Blues verschrieben.

Sie ist seit vielen Jahren eine gefragte Sängerin mit Konzerten in ganz Europa. Stark beeinflusst haben sie Ella Fitz-

gerald und Dianna Reeves, wobei sie im Laufe der Zeit ihren eigenen Sound und einen temperamentvollen und sehr persönlichen Stil entwickelt hat. Ihre stimmliche Virtuosität und Ausdruckskraft ist auf jeden Fall ein Erlebnis. Die Zuhörer können sich auf fetzige Titel, stimmungsvolle Balladen und Ohrwürmer der Großen der Jazz- und Musikgeschichte freuen.

Begleitet wird sie von den ebenfalls ausgezeichneten Musikern: A.E.J. Rademakers am Piano; Mylene Schrijen am Saxophon; Christian Schröder am Schlagzeug und Klaus Samusch am Kontrabass.



Jazz-Frühstück

New Orleans Jazzband of Cologne

Sonntag, 15. Dezember, 11 bis 13 Uhr, Einlass: 10.30 Uhr, Eintritt frei



Alle Jahre wieder zaubert die New Orleans Jazzband of Cologne mit ihrem Weihnachtsprogramm aus Christmas-Songs, Gospels und Melodien aus internationalen Filmen eine Stimmung wie im weihnachtlichen New Orleans. Als Veteranen des Jazz, entspannt und cool, authentisch und mitreißend, begeistert das Septett mit seinem niemals verstaubt wirkenden New Orleans Sound. Jazz von der Straße und nicht

aus dem Konzertsaal, voller sprühender Vitalität, Spirit und lebensfroher Südstaatenatmosphäre. Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft der US-Stadt New Orleans, die Einladung zum legendären Jazz & Heritage Festival in New Orleans sowie die zahlreichen Konzerte in der dortigen Preservation Hall belegen – einem Ritterschlag gleich – die außergewöhnliche Qualität dieser Kölner Jazzband.

Kindertheater

Die Piratenprinzessin – Freie Bühne Neuwied

Mittwoch, 18. Dezember, 15 Uhr, ab 5 Jahren, Eintritt: 3,50/3 Euro

Ein Piratenmusical mit Großpuppen und Schauspielern.

Lucy, die Tochter des berühmten Piraten White Bird, soll bald das Kommando übernehmen und die erste Piratenkapitänin werden. Doch der böse Mc Mon-

key hält davon gar nichts und versucht alles, um dies zu verhindern. Lucy hat so manches Abenteuer zu überstehen, um sich gegen die Piratenbande durchzusetzen und als neuer Kapitän anerkannt zu werden.



Schauspieler: Tammy Sperlich und Boris Weber

Bühnenbild: Claudia Mohr

Puppenbau: Barbara und Günter Weinhold

Musik: Bernd Höfer

Café KULT: Sia Korthaus

Oh Pannenbaum, wie schräg hängt dein Lametta – Kabarett

Donnerstag, 19. Dezember, 20 Uhr, Eintritt 10 Euro (ermäßigt 8 Euro)



uns im Weihnachtsmodus. Was folgt, ist die besinnliche Zeit, angefüllt mit Wichtelgeschenken aus dem kleinen Horrortladen und mit Besuchen auf den Weihnachtsmärkten, bei denen wir so viel Glühwein trinken, bis wir Sachen aus Filz schön finden. Dazu kommt die Weihnachtsfeier in der Firma, die so lange ein ungeliebtes Pflichtprogramm ist, bis sich der erste mit blankem Po auf den Kopierer setzt.

Die Kabarettistin Sia Korthaus ist keine Weihnachtshasserin, im Gegenteil. Sie liebt Weihnachten und zeigt uns satirisch-lustvoll, welche großen und kleinen Hindernisse wir bis zu den ersehnten Feiertagen überwinden müssen. Am Festtag selber erwartet einen dann das Familientreffen mit einer Verwandt-

schaft, die man sich nicht aussuchen konnte, dazu unter Geschenkebergen verschüttete Kleinkinder und ein halbvertrockneter Tannenbaum, dessen zertretene Nadeln ein romantisches Muster im Echtholzparkett hinterlassen. Sia Korthaus hat ihren eigenen Weg gefunden, damit umzugehen. Weihnachtslieder einmal anders interpretiert gehören genauso zum Programm wie Oma Emmi, die das Fest der Liebe mal wieder viel zu wörtlich nimmt oder der Versuch, als erster weiblicher Nikolaus bei Neffen und Nichten zu punkten.

Oh Pannenbaum, ein Programm, das für beste Stimmung sorgt nach dem Motto: Wenn es warm wird ums Herz, erstmal gucken, ob nicht der Baum brennt!

Sobald wir im Supermarkt gegen die erste Mauer aus Dominasteinen laufen und uns die Dauerbeschallung mit Jingle Bells einen Tinnitus verpasst, also direkt nach den Sommerferien, befinden wir

Kinderwerkstatt

Kunst und Kreatives mit wechselnden Themen

Donnerstags, 15.30 bis 17.30 Uhr, ab 6 Jahren, Teilnahme kostenlos!

Seit über 30 Jahren basteln, malen, erfinden und werken Kinder im Bürgerhaus Reisholz.

Dabei geht es nicht nur um Kunst und darum Dinge auszuprobieren, mit Materialien zu experimentieren und die eigenen Fähigkeiten zu erweitern. Es geht auch immer um das Miteinander in der Gruppe und darum etwas zu lernen was die Kinder auf ihr Erwachsenenleben vorbereitet.

Die Themen wechseln meist wöchentlich. Eltern oder Großeltern können dabei bleiben aber die Kinder können auch allein mitmachen. Die Kinderwerkstatt findet jeden Donnerstag statt, außer in den Ferien. Nur in den Sommerferien macht die Kinderwerkstatt ein zweiwöchiges Programm und ist auch immer mit einem Stand bei den Stadtteilstellen in Reisholz und Hassels sowie beim Weltkindertag vertreten.



Vorschau
Kindertheater
Frau Holle – Dornerei
Theater mit Puppen
Mittwoch, 29. Januar,
15 Uhr, ab 4 Jahren,
Eintritt: 3,50 Euro
(ermäßigt 3 Euro)

Das Bürgerhaus Reisholz ist vom 21. Dezember bis 5. Januar geschlossen. Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern schöne Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr.

Treffpunkte

Montags

14 bis 16 Uhr

Kaffeeklatsch

Kaffee trinken, klönen, spielen und mehr

jeden 1. Montag im Monat

14.30 bis 15.30 Uhr

Bürgersprechstunde der Polizei

Dienstags

11 bis 13 Uhr

Malkurs – Aquarellmalerei

Telefon 0211 746695

ab 15 Uhr

Petanque/Boule im Paulinenpark

(findet je nach Wetterlage statt)

Telefon 0211 7496297

17 bis 20 Uhr

Kulisse (Theatergruppe für Erwachsene)

Raduga – Düsseldorfer Zentrum für Russisch-Deutsche Kultur e.V.

Slawa Lissin, Telefon 0211 7487972

jeden 2. Dienstag im Monat

20 bis 22 Uhr

Bürgerinitiative Reisholzer Hafen/Hafenalarm!

jeden letzten Dienstag im Monat

20 bis 21.30 Uhr

Amnesty International

Treffen Düsseldorf-Süd

amnesty.duesseldorf.sued@gmail.com

Mittwochs

19 bis 20 Uhr

Pilates-Kurs

Telefon 0211 746695

Donnerstags

10 bis 12 Uhr

Morgencafé Buffet 4,50 Euro

Frühstücken, Zeitung lesen, klönen

und ...

Leseförderung in Kooperation mit der KGS St. Elisabeth sowie dem Freundeskreis Bürgerhaus Reisholz e.V.

Erlebnispädagogisches Angebot

Abenteuerspielplatz Eller

Offener Ganztags der KGS St. Elisabeth



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Soziales und Jugend

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Amt für Soziales und Jugend
Willi-Becker-Allee 7, 40227 Düsseldorf

Verantwortlich Stephan Glaremin
Redaktion Rolf Drüen

XI/24-1.5 www.duesseldorf.de

Adresse
Kappeler Straße 231, 40599 Düsseldorf



Bürozeiten
Montag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr,
Freitag von 9 bis 14 Uhr
(für Mietberatung, Anmeldungen,
Informationen und Karten-Vorverkauf)

Karten-Vorbestellung
Telefon 0211 746695

Ermäßigte Eintritte gelten für: Schüler*innen,
Student*innen, Behinderte, Inhaber*innen des
Düsselpasses oder der Familienkarte

www.duesseldorf.de/jugendamt/familie/buergerhaeuser/re